



Urlaub im Thüringer Wald

Eine Genuss- und Erlebnisreise zu den Biosphären-Partnern

Biosphären-Partner

Genussvoll & nachhaltig
Urlaub genießen

Hotels, Ferienwohnungen
und Pensionen

Naturerlebnisse und
Tipps aus der Region

Freizeitaktivitäten und
Herbergen für Gruppen

Kunst und Handwerk





Foto: Christopher Schmid

Inhalt

Willkommen im ältesten
Wald-Biosphärenreservat

Gastronomie und Hotellerie	Seite 8
Ferienunterkünfte	Seite 20
Naturführer	Seite 26
Kunst und Kunsthandwerk	Seite 33
Sportveranstalter: der Rennsteiglauf	Seite 36

Impressum

Herausgeber: UNESCO-Biosphärenreservat Thüringer Wald
Verwaltung
Schmiedefeld am Rennsteig
Brunnenstraße 1 | 98528 Suhl
Tel.: +49 361 573924610
www.biosphaerenreservat-thueringerwald.de

Redaktion: Susen Reuter und Christina Sittig-Schubert
Umsetzung: artistil DESIGNAGENTUR, artistil.de
Druck: Recyclingpapier, ausgezeichnet
mit dem Blauen Engel
Stand: 09. 2023

News zum Biosphärenreservat:

Jetzt für den Newsletter
„Meine Biosphäre“
anmelden.





Foto: Michael Reichel

Willkommen bei den Biosphären-Partnern

PARTNER

Biosphärenreservat
Thüringer Wald



Feines für die Sinne: Genuss- & Naturschätze im Thüringer Wald

Tief durchatmen, der Stille lauschen, regionale Küche genießen, die Natur erleben – Urlaub im UNESCO-Biosphärenreservat Thüringer Wald kann so schön sein!

Wenn Sie Ihren Gaumen von regionalen Spezialitäten verwöhnen lassen möchten, sind Sie bei unseren Biosphären-Partnern genau richtig. Mit viel Liebe und Sorgfalt bringen Gasthäuser wie Hotelrestaurants schmackhafte Gerichte aus saisonal-regionalen Produkten auf den Tisch und Naturführer zeigen Ihnen besondere Schätze der Natur.

Eine besondere Region

Das UNESCO-Biosphärenreservat Thürin-

ger Wald ist ein Fleckchen Erde, an dem viel Gutes zusammenkommt: Ausgedehnte Bergmischwälder, umringt von den drei höchsten Gipfeln Thüringens – dem Großen Beerberg (983 m), dem Schneekopf (978 m) und dem Großen Finsterberg (944,1 m). Dazu blütenreiche Bergwiesen, klare Bergbäche und kleine Moore, die die Natur- und Kulturregion prägen. Tauchen Sie ab ins Grüne - ob bei einer Kräuterwanderung, einer Bike-Tour oder bei einem Streifzug durch die Natur mit Brotzeit.

Bei den geführten Wanderungen sind Sie mit Kennern der Region unterwegs, deren Herz für die Natur schlägt. Wer bei unseren zertifizierten Beherbergungs-

betrieben zu Gast ist, übernachtet in liebevoll eingerichteten Unterkünften und kommt in den Genuss der Küche des Thüringer Waldes.

Unsere Biosphären-Partner stehen für nachhaltige Naturerlebnisse, regionale Produkte und zukunftsfähige Wirtschaftskreisläufe. Fühlen Sie sich herzlich eingeladen, diese Landschaft mit all ihren Facetten kennenzulernen. Diese Broschüre soll inspirieren und einstimmen auf einen Urlaub.

Viel Freude beim Schmökern & bis bald im UNESCO-Biosphärenreservat Thüringer Wald

Steckbrief Biosphärenreservat

Mensch und Natur im Einklang im UNESCO-Biosphärenreservat Thüringer Wald

33.654 ha

UNESCO-Biosphärenreservat
Thüringer Wald

100.000 Menschen

in 9 Städten und Gemeinden
mit ihren Ortsteilen



**Teil eines
Weltnetzes:**

727 Biosphärenreservate
in 131 Ländern

**Ältestes Wald-
Biosphärenreservat
Deutschlands**

UNESCO-Anerkennung

seit 1979

Projekt: Auf dem
Weg zur Qualitäts-
region Wanderbares
Deutschland! Infos hier:



Rangerwanderungen,
Familienprogramme und
Naturentdeckungen



**Über 2600 Tierarten und
über 1900 Pflanzen-, Pilz-,
und Flechtenarten**



Biosphären-Partner:
engagiertes Netzwerk zum
nachhaltigen Wirtschaften

Schwerpunkte: Nachhaltige
Entwicklung der Region, Bildung
für nachhaltige Entwicklung,
Forschung und Monitoring,
Nachhaltiger Tourismus



Ausgezeichnet! 2018
100% Zertifiziert 2021

**30 zertifizierte Natur-
und Landschaftsführer
mit mehr als 100 Touren**



**Infozentrum und
Erlebnisausstellung in
Schmiedefeld am Rstg.**

**Bergwald, Bergwiesen,
Bergbäche und Moore**



Tipps aus der Region

Kulturlandschaft für Genießer und Entdecker

Weitere Tipps für Ausflüge
in der Region unter:
www.thueringer-wald.com und
www.thueringen-entdecken.de



**DR WALD Weg -
Rundweg 13 km**



Foto: Thomas Müller



Start Bahnhof Rennsteig o. Stützerbach. 15 Impulsstationen und attraktive Ruhepunkte laden ein, den Wald mit allen Sinnen zu genießen. Bänke, Himmelsliegen und eine Himmelschaukel ermöglichen es, den Blick schweifen und die Seele baumeln zu lassen.

**NaturKunstBlicke
Frauenwald**



Foto: Christina Sittig-Schubert



Kunstinstallationen am Panoramaring in Frauenwald: Entdecken Sie die Naturwesen von Hermann Beneke.

Schützenbergmoor
Einziges Hochmoorlehrpfad
in Thüringen, Oberhof



Foto: Regionalverbund Thüringer Wald



230 m langer barrierefreier Steg zur Beobachtung der seltenen Tier- und Pflanzenwelt des ca. 5 ha großen Hochmoores. Auf dem 2.500 Jahre alten und zweieinhalb Meter mächtigen Moorkörper, der jährlich um einen Millimeter wächst, finden sich unter anderem Moos-, Rausch- und Krähenbeeren sowie der Rundblättrige Sonnentau.

**Stille hören – Auf dem
Urwaldpfad im Vessertal**



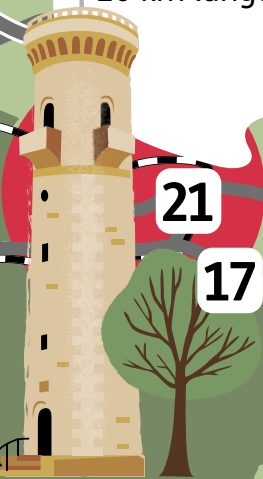
Foto: Matthias Hellner

Ein Ort zum Ruhigwerden – im Zauber wilder Natur. Der Urwaldpfad im Vessertal. Der ca. 20 Kilometer lange sogenannte Urwald-Erlebnispfad führt entlang des idyllischen Bergbachs Vesser durch eine Kernzone im Biosphärenreservat. Die Route gibt's unter: www.thueringer-urwaldpfade.de



**Naturhistorisches Museum –
Schloss Bertholdsburg**
Burgstraße 6, 98553 Schleusingen
www.museum-schleusingen.de

Kickelhahn - Wunderbarer Ausblick auf die Höhen des Thüringer Waldes 861 m hoch und direkt am 20 km langen **Goethewanderweg**



21

17

Ilmenau

1

Gehren

TIWAP | Tier | Wald | Pädagogik | Plus
Shetlandpony-Wanderung

www.tiwapplus.de



- 1 TIWAP | Tier | Wald | Pädagogik | Plus
- 2 Gasthof Zum Reifberg
- 3 Hotel Gastinger
- 4 Rennsteiglauf GmbH
- 5 Her(R)bergskirche
- 6 Landferienhaus Linde
- 7 Waldgasthaus Schwarzer Crux
- 8 Gasthaus Waldfrieden
- 9 Jens Schmidt
- 10 Kräuterschule Großbreitenbach
- 11 Wanderherberge Alter Bahnhof
- 12 Hotel & Landgasthaus „Zur Grünen Erle“
- 13 Hotel „Haus Oberland“
- 14 Hotel Frankenblick - Werrapark Resort
- 15 Teutsche Schule
- 16 Schullandheim Geraberg
- 17 Schülerfreizeitzentrum Ilmenau
- 18 Woodcamp Heubach
- 19 KULTURGLAS
- 20 Spielzeugdesign
- 21 Waldbaden, Katrin Sommer
- 22 Waldbaden, Cornelia Brandt
- 23 Holidayhaus Lütsche

Großbreitenbach

10



9

5

Neustadt am Rennsteig

Kräutergarten, Thüringer Wald-Kreativ-Museum und Workshops mit der Kräuterschule

Myliusstraße 6, 98701 Großbreitenbach
www.lg-grossbreitenbach.de



Herbert Roths Rennsteiglied:
„Ich wand´re ja so gerne am Rennsteig durch das Land ...“ und das auf 169,3 km. 30 davon führen direkt durchs Biosphärenreservat.

19 13

Heubach

Masserberg

14

18

Schnett

Willkommen bei den Biosphären-Partnern!

Los geht's zu den Biosphären-Gastgebern:
Gastronomie und Hotellerie

Entdecken Sie den Thüringer Wald auf neuen Wegen und alten Pfaden. An den Wochenenden und Feiertagen reisen Sie mit dem RennsteigShuttle von Erfurt aus direkt in das UNESCO-Biosphärenreservat Thüringer Wald zum Bahnhof Rennsteig.





Hotel Gastinger

Hoteliersfamilie mit Herzblut und Leidenschaft

Genuss pur mit Blick auf herrliche Bergwiesen.

Wohlfühloase mit kreativer, regionaler Küche in unmittelbarer Nähe zum Rennsteig und Vessertal

Das Urlaubsidyll „Hotel Gastinger“ am Ortseingang von Schmiedefeld ist eingerahmt von über 900 Meter hohen Bergen. Hier heißt es frische Waldluft atmen, sich inmitten familiärer Herzlichkeit wohlfühlen und hausgemachte Spezialitäten genießen.

Vom Wintergarten aus hat man einen traumhaften Panoramablick auf die bewaldeten Höhenzüge, während hinter dem Haus ein idyllischer Biergarten zum Verweilen einlädt. Tradition und Regionalität schreiben die Gastingers besonders groß, allerdings nicht, ohne den Blick über den Thüringer Tellerrand zu wagen. So wird selbst gebacken – das Biomehl fürs knusprig gebackene Steinofenbrot aus Natursauerteig beziehen sie aus

der Neudietendorfer Mühle. Saisonales Gemüse kommt von Bauern aus dem Thüringer Becken, Wildfleisch vom Forsthaus Allzunah im Thüringer Wald und die Forellen fangfrisch aus Troststadt. Frische Kräuter werden selbst gesammelt, entweder von den Kräuterbeeten am Haus, oder im nahegelegenen Wiesengrund. Tina Gastinger, die das Hotel in zweiter Generation führt, ist nicht nur passionierte Gastgeberin, ihre zweite Liebe gilt der Kreativität: seit 30 Jahren betreibt sie ein hauseigenes Keramikatelier, weshalb Gäste im Hotelrestaurant vom selbstgetöpferen Geschirr speisen.

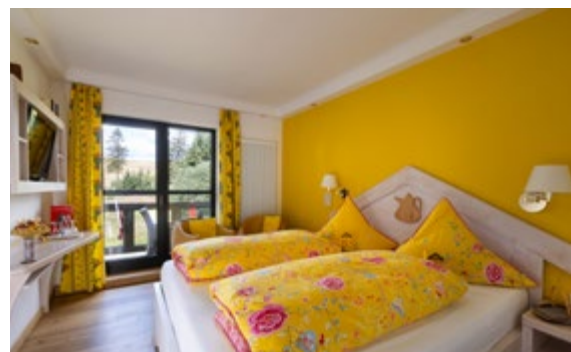
Kontakt und Infos:

Hotel Gastinger

Schmiedefeld am Rennsteig

Alte Ilmenauer Straße 21 | 98528 Suhl

www.hotel-gastinger.de



Familie Gastinger serviert regionale Spezialitäten auf hausgetöpferem Geschirr.

Interview mit Tina Gastinger

Viele ihrer Besucher werden zu Stammgästen. Was ist das Besondere am Hotel Gastinger?

Sicher trägt die familiäre Atmosphäre unseres Hauses zum Wohlgefühl bei, und natürlich die Lage inmitten des Biosphärenreservates. Was unsere Gäste mit am meisten schätzen, ist unsere

ehrliche Küche. Wir kommen ganz ohne Geschmacksverstärker und Zusatzstoffe aus. Alles wird frisch zubereitet – aus saisonal und regional verfügbaren Produkten. Das schmeckt man einfach.

Regionalität findet nicht nur in der Küche und auf dem Teller statt, was gehört für Sie noch dazu?

Abgesehen davon, dass wir unser Essen auf selbstgetöpferem Geschirr servieren, spiegelt sich die Region des

Thüringer Waldes in den Hotelzimmern wider: Das Interieur wurde zum Teil von einem Möbeltischler aus dem Nachbarort gefertigt, selbstverständlich aus heimischen Holzarten. Jedes Zimmer ist individuell eingerichtet, florale Formen erinnern an die bunten Bergwiesen der Umgebung.



Waldgasthaus & Besucherbergwerk Schwarzer Crux

Wenn Bergwerkabenteuer und Thüringer Küche verschmelzen



Ein Erlebnis unter Tage - Besucherbergwerk in Vesser



Heilstollen und Waldgasthaus

Die Zufahrt ist wildromantisch: Von der Hauptstraße führt eine schmale Nebenstraße durch den dichten Wald, bis man den Besucherparkplatz erreicht und Bergbaurelikte vergangener Zeiten erspäht: alte Loren, stählerne Förderwagen, mit denen einst Erze und Minerale geborgen wurden. Und tatsächlich lässt eine Führung durch das Bergwerk Erdgeschichte lebendig werden: Über den Marienschacht geht es unter Tage und hinein in diese riesige Magnetitblase, die vor etwa 500 Millionen Jahren durch einen „Black Smoker“ aus der Tiefsee entstand.

So ein Rundgang in 36 Meter Tiefe macht hungrig, also nichts wie ab ins Waldgasthaus nebenan und regionale

Thüringer Küche genießen – im urigen Gastraum mit Geweihen, Tierfellen und Kamin, im verglasten Wintergarten mit Blick ins Grüne oder auf der Sonnenterrasse. Neben Wanderern und Bergbauinteressierten finden sich regelmäßig Gäste für den Heilstollen ein, der Linderung bei Haut- und Atemwegserkrankungen verspricht. Ebenso ein besonderes Erlebnis: die Klangschalentherapie unter Tage.

Kontakt und Infos:

Waldgasthaus & Besucherbergwerk Schwarzer Crux

Vesser, Crux-Straße 1 | 98528 Suhl

Interview mit Karl Rieger, Inhaber

Was fasziniert Sie persönlich am Bergwerk Schwarze Crux?

Es ist definitiv eine der schönsten Gruben und die älteste im Gebiet. Die Einmaligkeit dieses Ortes liegt darin begründet, dass es sich um eine erloschene Vulkanblase handelt – hier beginnt die Erdgeschichte Deutschlands.

Weltweit gibt es nur drei vergleichbare geologische Zeitzeugen.

Die wohltuende Wirkung von Heilstollen ist beispiellos.

Was macht diese aus?

Zunächst einmal haben wir tief unter der Erde einen immens hohen Sauerstoffgehalt, da Fein- und Grobstaub durch das Gestein herausgefiltert wird. Das sorgt für ein einzigartiges Mikroklima. Es gibt weder Schadstoffe, noch

Keime, Pollen oder Pilzsporen – gerade Menschen mit Allergien und Atemwegproblemen können sprichwörtlich aufatmen. Wir sind Mitglied im Deutschen Heilstollenverband e.V. und nutzen den Heilstollen auch für weitere Therapieformen, wie die Klangschaalen-Therapie „Klang im Schoss von Mutter Erde“.

Genusswochen bei den Biosphären-Gastgebern

Im Sommer und im Herbst: Genießen Sie regionale Gerichte und besondere Naturerlebnisangebote.





Übernachten in liebevoll gestalteten Zimmern und Ferienwohnungen.

Wanderherberge Alter Bahnhof

Übernachten im liebevoll sanierten historischen Bahnhof



Ein Kleinod mit Charme

Mit Begeisterung und Liebe zum Detail haben Anja und Michael Bohn einem alten Bahnhofsgebäude neues Leben eingehaucht. Die Fassade weist hübsche Fachwerkelemente auf, auch das Innere wurde mit Herzblut und regionalen Materialien eingerichtet. „Das Holz für die Einrichtung haben wir selbst geschlagen und geschnitten“, sagt Anja Bohn und berichtet ihren Gästen gern, wie das Ehepaar zu diesem besonderen Objekt gekommen ist. Was zunächst mit einem Gastronomiebetrieb begann, wurde schnell erweitert zu einer Wanderherberge mit Übernachtungsmöglichkeiten. Auf dem großen Gelände tummeln sich tierische Mitbewohner: Ziegen, die genüsslich vor sich hingrasen, dazu glückliche Hasen und Schweine. Das Kleinod im Erholungsort Schleusingerneundorf

ist ein idealer Ausgangspunkt für Wanderungen, Radtouren, Wintersport und Nordic-Walking. In der Gaststube hält Anja Bohn Hausgemachtes aus der traditionellen Thüringer Küche bereit sowie Spezialitäten aus dem Steinbackofen: „Ein Renner sind unsere knusprig gebratenen Schäufole, die Fleischspieße, das Wild im Heu. Und der selbstgebackene Kuchen“, weiß die Gastgeberin und Inhaberin zu berichten. Im Sommer lädt die Terrasse zum Genuss ein, im Winter schafft der Holzofen in der Gaststube wohlige Wärme.

Kontakt und Infos:

Wanderherberge Alter Bahnhof

Schleusingerneundorf
Neue Hauptstraße 1b
98553 Schleusingen

wanderherberge-am-rennsteig.de



Interview mit Anja Bohn, Köchin und Inhaberin

Was sind ihre kulinarischen Spezialitäten?

Im Prinzip alles, was in unserem Steinbackofen zubereitet wird. Das fängt beim Natursauerteigbrot und Mutzbraten an, und hört beim ganzen Spanferkel längst nicht auf. Alles, was in unserem Familien-

betrieb auf dem Tisch kommt, wird aus frischen und regionalen Zutaten zubereitet.

Welche Aktivitäten bieten Sie Ihren Gästen an, die Sie selbst organisieren und durchführen?

Durch die Lage im UNESCO-Biosphärenreservat Thüringer Wald mit den kräuterreichen Bergwiesen und der frischen, gesunden Luft bieten wir auf Wunsch geführte Wanderungen an. „Barfuß über Stock und Stein“ lautet der Titel eines

von mir begleiteten Spaziergangs durch Wald und Wiesen. Im Winter sind es Fackelwanderungen durch die verschneite Winternatur.

Was ist Ihnen besonders wichtig?

Keine Masse, sondern Klasse. Da kann es auch schon mal passieren, dass ein Gericht aus ist. Unsere Karte wechselt regelmäßig und nach Saison – je nachdem, was gerade an frischen Produkten verfügbar ist.



Gasthaus Waldfrieden

Zwischen Biergarten, Bike
und Buchenholzgrill

Genuss und Aktivitäten unter einem Dach

So geht Urlaub: Aktive Erholung und saisonale Gaumenfreuden im Gasthaus Waldfrieden

Es fängt mit echten Thüringer Klößen und deftigem Wildbraten an, und hört mit saftiger Wildbachforelle in Butter und Weißwein längst nicht auf. Wer bei Erik Lauterbach einkehrt, erlebt ein kulinarisches Verwöhnprogramm der Extraklasse: Immer ab 17 Uhr knistert und lodert das Buchenholzfeuer im offenen Kamin. Dann heißt es „Grillzeit“ im familiär geführten Gasthaus Waldfrieden. Ob zartes Rumpsteak oder Rib-Eye, ob Thüringer Rostbrätel oder Frauenwalder Riesenbratwurstschnecke – die Grillspezialitäten werden vor den Augen der Gäste zubereitet und anschließend rustikal auf einem Holzbrett angerichtet. Das Gasthaus Waldfrieden befindet sich im ältesten Ort am Rennsteig: Frauenwald.

Der staatlich anerkannt Erholungsort in rund 800 Höhenmetern schmiegte sich regelrecht an einen Bergrücken und verzückt Urlauber mit Fernsichten und kräuterreichen Bergwiesen. Durch diese herrliche Natur begleitet Erik Lauterbach seine Gäste und bietet geführte Touren an – im Sommer auf dem Mountainbike, im Winter auf Schneeschuhen. Das Gasthaus, in dem es sich auch wunderbar nächtigen lässt, verfügt über einen hauseigenen Verleih von Mountainbikes, Langlaufskiern und Alaska-Schneeschuhen.

Kontakt und Infos:

Gasthaus Waldfrieden

Frauenwald, Nordstraße 71
98694 Ilmenau

www.waldfrieden-frauenwald.de



Interview mit Erik Lauterbach

Offenes Feuer übt eine große Faszination aus: Es leuchtet, wärmt und sorgt für Wohlbefinden. Bei Ihnen lodern die Flammen fast täglich?

Ganz genau, außer am Donnerstag, da ist unser Ruhetag. Ansonsten verbreitet das Buchenholzfeuer eine wohltuende Atmosphäre. Im großen Kamin grillen

wir Steaks, Lamm, Pute, Bratwurst und vieles mehr. Es ist ein Erlebnis für die Gäste und der Geschmack ist unvergleichlich.

Sie bieten auch geführte Touren durch das Biosphärenreservat an?

Im Sommer führe ich Sie mit dem Mountainbike durch Wald und Wiesen des Biosphärenreservates. Im Winter geht es mit Alaska Schneeschuhen durch die verschneite Winterlandschaft.





Gasthof Zum Reifberg Heimat der Kloßpommes

Kloßpommes – süß oder herzhaft – eine Spezialität des Hauses.



Thüringer Spezialitäten, Waldwellness und Wandergenuss in Stützerbach

Wenn Jens Löser, Inhaber und Chefkoch des Gasthofes Zum Reifberg, über seine Kloßpommes ins Schwärmen gerät, möchte man am liebsten sofort in einen dieser Sticks aus Kloßteig hineinbeißen. In den Sommermonaten können Sie diese an der Lütsche-Talsperre am seinem Imbissstand „Reifberger Köstlichkeiten“ genießen.

Wer in den Pensionszimmern oder in der Ferienwohnung nächtigt, kann beruhigt ein paar Atemzüge mehr am Fenster nehmen: Stützerbach zählt zu den besten Luftkurorten Deutschlands. Auch das Kneippen hat eine über 80-jährige Tradition – in die Schar prominenter Kurgäste reiht sich sogar Johann Wolfgang von Goethe ein.

Und man hat Gelegenheit, hausgemachte Produkte als Mitbringsel für zu Hause zu erwerben: Leberwurst im Glas, Reifberger Premiumschmalz oder selbstgemachte Konfitüre. Löser's leben regionalen Genuss.



Kontakt und Infos:
Gasthaus Zum Reifberg ***
Stützerbach, Dr. G. Barthels Straße 23
98694 Ilmenau
www.gasthof-zumreifberg.de

Vom Kloßtopf in den Supermarkt

Wer hat's erfunden? Natürlich, Jens Löser. Seine Kloßpommes® haben es nicht nur ins Fernsehen geschafft, sondern mittlerweile auch in den Groß- und Einzelhandel. Angefangen hat alles an einem schönen sonnigen Tag, als der zum Koch berufene Stützerbacher in seinem Gasthof Thüringer Klöße zubereitete.

Und dies ganz klassisch: ein Teil gerieben, ein Teil gekocht, dann beides mit dem Holzquirl, der aus einem Fichtenast geschnitzt wird, gestampft. Und dann passierte es: Ein Stück roher Kloßteig fiel beim Abschlagen vom Quirl an der Schüssel vorbei – und landete prompt in der Fritteuse. Als Koch probiert man alles, dachte sich Jens Löser, und fischte das frittierte Stäbchen aus Kloßteig heraus. Und siehe da: Es schmeckte hervorragend. Es brauchte noch anderthalb

Jahre, bevor die Kloßpommes in Serie gehen konnten. Gemeinsam mit einer Thüringer Kloßmanufaktur tüftelte er an der geeigneten Konsistenz und der entsprechenden Technik, um den Sprung in den Handel zu schaffen. Heute sind die „Echten Thüringer Kloßpommes“ aus dem Kühlregal im Supermarkt nicht mehr wegzudenken. – Eine echte Erfolgsstory, made in Stützerbach.



Hotel & Landgasthaus Grüne Erle

Nächtigen und schlemmen in historischer Atmosphäre

Historisches Gebäude und Thüringer Gastlichkeit im Familienunternehmen.

Thüringer Gastlichkeit seit über 150 Jahren – im Hotel und Landgasthaus „Zur grünen Erle“

Am Rande des UNESCO-Biosphärenreservates Thüringer Wald, im unteren Tal der Erle und überragt von 600 Meter hohen Bergen, befindet sich der idyllische Ort Erlau. Hier sticht ein Gebäude ganz besonders hervor: das denkmalgeschützte Traditionsgasthaus und Hotel „Zur grünen Erle“, erbaut 1831. Seit jeher im Familienbesitz, wird es heute in vierter Generation geleitet. Jens-Matthias Limburg führt die Geschicke des Hauses und freut sich jedes Mal aufs Neue über die staunenden Gesichter, wenn Hotelgäste das Haus betreten und das altherwürdige Interieur im Entrée, im Restaurant oder im beeindruckenden Jugendstilsaal bestaunen. Schränke, Truhen, Kommoden, Stühle, Tische und Lampen aus den vorangegangenen drei

Generationen sind hier zu finden. Ein wahrer Schatz und ein wertvolles Erbe, dessen sich der Inhaber bewusst ist – und die Gäste zu genießen wissen. Jens-Matthias Limburg legt Wert auf tagesfrische Küche, insbesondere mit kulinarischen Köstlichkeiten aus der Region, beispielsweise mit Hirschkalbsbraten an Preiselbeersahne und Waldpilzen in Rahmsauce oder Bio-Rinderroulade mit hausgemachtem Apfelrotkohl – beide Gerichte werden wahlweise mit Thüringer Klößen oder selbstgemachten Serviettenknödeln serviert. Was die Besucher schätzen ist die ideale Lage für Wandertouren und Ausflüge in die Umgebung.

Kontakt und Infos:

Hotel & Landgasthaus Grüne Erle

Erlau, Erlauer Hauptstraße 69
98533 Schleusingen

Wandeln zwischen tollen Möbeln und Kaminzimmer

Räumlichkeiten des denkmalgeschützten Hotels und Landgasthauses

- stilvolles Restaurant mit Kaminzimmer
- lichtdurchfluteter Wintergarten mit großen Fenstern
- gemütliches Flair in der Weinstube
- historischer Saal im Jugendstil
- Biergarten für schöne Tage und Genuss unter freiem Himmel
- großzügige Suiten, komfortable Doppel- und Einzelzimmer



Fotos: Susen Reuter



Werrapark Resort Hotel Frankenblick

Heuwellness und Panorama am Simmersberg

Regionale Schätze von der Bergwiese

In kleinen Kurven schlängelt sich der Weg durch Schnett, einem Ortsteil der Rennsteiggemeinde Masserberg, hinauf zum Hotel. Dann steht man da, in 740 Metern Höhe auf einem Sonnenplateau, und genießt die herrliche Aussicht: auf die schiefer- und ziegelgedeckten Dächer der Ortschaft, überragt vom Kirchturm, und über die weite Tallandschaft samt bewaldeter Kuppen am Horizont. Den gleichen Ausblick ermöglicht die große Frontverglasung im Restaurantbereich und sorgt damit neben dem Gaumen- auch für einen Augenschmaus. In der Wandersaison im Frühling und Herbst haben Gäste einmal pro Woche die Möglichkeit, an einer geführten Wanderung teilzunehmen und so die landschaftlich schöne Gegend noch intensiver zu erkunden. Die Bergwiesen in der Umgebung strot-

zen nur so vor Kräutern und Wildblumen. Der Duft von aromatischem Bärwurz liegt in der Luft. Dieser botanischen Vielfalt hat sich das Hotel im Wellnessbereich verschrieben: Hier schwört man auf die wohltuenden Eigenschaften von Heu. Hotelgäste sind begeistert von der belebenden und zugleich erholsamen Wirkung, die ein Kräuterheubad oder eine Massage mit Heublumenöl haben. Wellnessprodukte bezieht das Hotel vom regionalen Partner „Heu-Heinrich“. Die darin enthaltenen ätherischen Öle verschiedener Pflanzen erwärmen den Körper und wirken regenerierend. Kurzum: Heu entspannt und macht schön.

Kontakt und Infos:

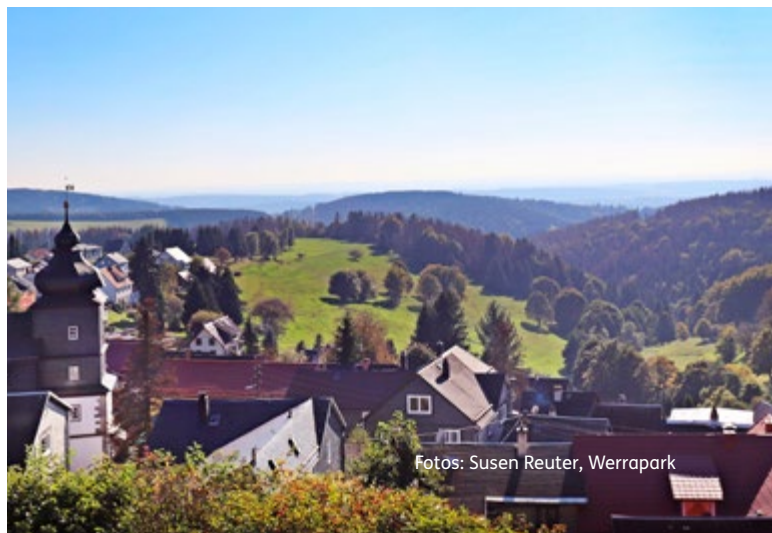
Werrapark Resort Hotel Frankenblick
Schnett, Am Kirchberg 15
98666 Masserberg
www.werrapark.de/hotel-frankenblick/

Ein Bad im Bergwiesenheu genießen.

„Bergwiesen-Power“

Kleine Auszeit im idyllischen Schnett

- ... 3 Übernachtungen im Doppelzimmer inklusive Frühstücksbuffet
- ... Kräuterheukissen für einen erholsamen Schlaf
- ... täglich Dinnermenü oder -buffet nach Wahl des Küchenchefs
- ... Leih-Wanderkarte der Biosphärenregion
- ... Wellnesspaket „Duftende Bergwiese“ inklusive Thüringer Bio-Kräuterheubad, dazu eine Tasse Kräutertee und im Anschluss eine Verwöhnmassage für den Rücken mit Heublumenöl von Thüringer Bergwiesen (ca. 70 min. inklusive Nachruhe)
- ... freier Eintritt in Schwimmbad und Sauna



Fotos: Susen Reuter, Werrapark



Hotel Haus Oberland

Rennsteig und Bergwiese vor der Haustür

Im Heilklimatischen Kurort direkt am Rennsteig gelegen

Perfekte Lage für Wanderungen und Entschleunigung

Schon die Anschrift lässt es vermuten: Rennsteigstraße 2, da kann der älteste Fernwanderweg Deutschlands nicht weit sein. In der Tat könnte die Lage des Hotels am Ortsrand von Masserberg für Wanderer besser nicht sein: der Rennsteig direkt vor der Tür, daneben eine herrlich bunte Bergwiese, in der es in den warmen Monaten zwischen Arnika, Bärwurz und Orchideen summt und brummt. Das in Familienbesitz befindliche Haus besteht aus einem modernen Neubau und einem historischen Altbau mit regionaltypischer Schieferdeckung, mit einer gemütlichen Sonnenterrasse vor dem Haupteingang.

Inhaber Eric Seifferth ist zurecht stolz darauf, das Hotel bereits in vierter Generation zu führen. Er legt Wert darauf,

dass sich seine Gäste wohlfühlen. Dazu gehört für den gelernten Koch und studierten Gastronomiebetriebswirt – neben komfortablen Zimmern und guter Küche – auch eine umfassende Auskunft für Wanderungen und Ausflüge in die Umgebung. Das Besondere am Hotel Oberland: „Die fantastische Aussicht, die man von jedem Zimmer sowie vom Restaurant aus genießen kann“, schwärmt Eric Seifferth und ergänzt: „Durch die große Fensterfront, die sich über die gesamte Hotelaußenseite erstreckt, sitzt man förmlich im Wald zwischen den Bäumen“.

Kontakt und Infos:

Hotel Haus Oberland

Rennsteigstraße 2, 98666 Masserberg

www.hotel-haus-oberland.de



Interview mit Eric Seifferth

Auf welche regionalen Spezialitäten können sich Ihre Gäste im Hotelrestaurant freuen?

Ein Klassiker, ohne den es schlichtweg nicht geht, ist das Thüringer Rostbrätel. Frisch gebraten, mit viel geschmorten Zwiebeln und krossen Bratkartoffeln ist es zu jeder Jahreszeit ein Genuss.

Andere Gerichte bieten wir im Rhythmus der Jahreszeiten an: Thüringer Spargel im Frühjahr, Wildspezialitäten von Hirsch und Reh im Herbst.

Und wie steht es mit selbstgemachten Delikatessen?

Da wäre beispielsweise unser hausgemachter, aromatischer Holunderlikör, der gern getrunken wird. Auch das Wild wird nicht nur nach Familienrezeptur zubereitet, sondern mitunter auch selbst

erlegt, da ich einen Jagdschein besitze.

Welches sind die Lieblingsplätze Ihrer Gäste zum Verweilen und für den Genuss?

In der kalten Jahreszeit sind unsere Besucher begeistert vom Kaminzimmer. Der urige Kachelofen mit Kamin verbreitet eine wohlige Wärme – und was gibt es Schöneres als ein gutes Mahl am offenen Feuer. Im Café und Frühstücksraum genießen unsere Gäste den Blick auf den 835 Meter hohen Eselsberg.

Gasthaus „Zum Steinbruch“

Gelebte Tradition
seit 500 Jahren



Thomas Krauße liebt regionale Spezialitäten. Schinken räuchert er im hauseigenen Ofen.



Thüringer Spezialitäten – hausgemacht und mit einer großen Portion Liebe

Mit Stolz blickt Küchenchef Thomas Krauße auf die geschichtsträchtige Vergangenheit des an einer alten Handelsstraße gelegenen Gasthauses zurück, in dem bereits ab 1521 Speisen und Getränke serviert wurden. Sein eigener Urgroßvater betrieb hier von Anfang bis Mitte des 20. Jahrhunderts eine Gastwirtschaft. Nach der Wende belebten die Eltern das traditionsreiche Haus erneut als Gasthof, bis Thomas Krauße schließlich 2004 die Geschicke selbst übernahm – damals mit 17 Jahren als jüngster Gastwirt Deutschlands. Sein Motto: So viel aus der Region wie möglich, angepasst an die jeweilige Jahreszeit. Mit dieser Überzeugung und weiteren Maßnahmen steht das Gasthaus für nachhaltiges Wirtschaften und sanften

Tourismus innerhalb des UNESCO-Biosphärenreservates. Hier gibt es noch den leckeren Sonntagsbraten mit selbstgemachten Thüringer Klößen und Rotkohl, hausgemachte Bratkartoffeln zum Pfannen-Rostbrätel und Eisbein-Sülze nach eigener Rezeptur. Zum Gasthaus gehört, neben einem gemütlich-rustikalen Biergarten, auch ein großer Saal. Hier steppt zu Faschingszeiten der Bär, hier lauscht man spannenden Lesungen und unterhaltsamen Konzerten oder hält sich an Kabarettabenden den Bauch vor Lachen.

Kontakt und Infos:

Gasthaus Zum Steinbruch

Gehren, Großbreitenbacher Str. 18
98694 Ilmenau

www.zum-steinbruch.de



Interview mit Thomas Krauße

Die Gastronomie ist Ihnen in die Wiege gelegt worden. Ist die Arbeit als Küchenchef Beruf oder Berufung?

Auf jeden Fall Berufung. Ich kann mir nicht vorstellen, irgendetwas anderes zu tun. Ich lebe die Gastronomie mit Leib und Seele.

Woher stammen die Hauptzutaten für Ihre schmackhaften Gerichte?

Wir legen sehr viel Wert auf Regionalität und achten darauf, dass wir die meisten Produkte innerhalb eines Radius von maximal 50 Kilometern beziehen. Ganz gleich, ob es sich um die Kartoffeln handelt, ums Gemüse oder Fleisch. Wildbraten wie Reh, Hirsch oder Wildschwein stammt sogar aus eigener Jagd.

Was ist Ihnen als Gastgeber besonders wichtig?

Die Qualität der Speisen und die Freundlichkeit gegenüber unseren Gästen. Während wir am Tisch sind und Vorschläge aus der aktuellen Tageskarte unterbreiten, kommt schnell ein herzliches Gespräch zu Stande. Wenn die familiäre Atmosphäre unseres Gasthauses spürbar wird, sind wir zufrieden.



Teutsche Schule

Historisch neues Wirtshaus
mit Klasse(n)zimmern

Ein Schmuckstück in Schleusingen.

Regionale Küche im sanierten Fachwerkgebäude von 1681

Schon der erste Blick auf das Gebäude lässt es vermuten: Hier wurde mit viel Liebe zum Detail ein historischer Schatz zu neuem Leben erweckt. Mit der Teutschen Schule hat die Stadt Schleusingen ein ehemaliges Schulgebäude zu einem Anziehungspunkt für Gäste entwickelt. Seit 2020 zaubert hier Sascha Böttger, Inhaber und Küchenchef, thüringisch-fränkische Gaumenfreuden für seine Gäste. Regionalität ist für den Küchenchef dabei besonders wichtig: Die Zutaten für seine Spezialitäten kommen alle aus der Umgebung und sind mit Liebe und einem hohen Qualitätsanspruch ausgesucht. Neben Schäufole und Lamm-Karree, stehen selbst gemachtes Sauerkraut, Risotto oder Fischspezialitäten auf der saisonal wechselnden Karte. Mit 60 Innen- und 60 Außenplätzen mit Blick auf Schloss Bertholdsburg bietet das Fachwerkhaus viel Raum für Feierlichkeiten oder ein gemütliches Essen zu zweit. Die stilvollen 10 Klasse(n)zimmer

mit 24 Betten und vielen historischen Details laden zum Übernachten ein.

Schon gewusst? Das Fachwerkgebäude aus dem Jahr 1681 blickt auf eine lange Geschichte zurück.

An seinem heutigen Standort steht es erst seit seiner Versetzung im Jahr 1868 von seinem Ursprungsstandort am Schleusinger Gymnasium. Das gesamte Haus wurde damals abgebaut und anschließend original-getreu wiederaufgebaut. Nach langer Zeit des Leerstands wurde das Gebäude in den letzten Jahren umfangreich saniert. Eine der spektakulärsten Maßnahmen war dabei die Anhebung des Bauwerks um ca. 1,40 m auf Straßenniveau.

Kontakt und Infos:

Teutsche Schule

Suhler Straße 11
98553 Schleusingen

www.teutsche-schule.de

Seit 2022 ist die Teutsche Schule Teil des Partnernetzwerks. Mit den Zielen des Biosphärenreservats kann sich Sascha Böttger gut identifizieren.

Regionalität und Nachhaltigkeit sind ihm dabei besonders wichtig: „Wir wollen ganz bewusst kurze Lieferwege und Produkte aus der Region.“



Komfort & Gemütlichkeit: Die Klasse(n)zimmer bieten Platz für vier, drei, zwei oder eine Person.

Ferienunterkünfte im Biosphärenreservat

Besondere Orte und Engagement im Urlaub

Im kleinen Örtchen Langenbach im Schleusegrund haben Linda und Douw Cloete ein altes Haus in ein echtes Schmuckstück verwandelt. Gemeinsam mit ihren Gästen wollen sie Citizen-Science Projekte ins Leben rufen. Und in Neustadt am

Rennsteig gibt es himmlische Übernachtungen in der Michaeliskirche. Zwischen Mai und Mitte Juli laden außerdem die blühenden Bergwiesen ein.





Landferienhaus Linde

Auszeit am Rande des Waldes

Hier können Sie Urlaub und Engagement verbinden

Ruhe und Genuss im ländlichen Idyll – zu Gast bei Linda und Douw Cloete

Alle guten Dinge sind drei: Das Beste aus dem wilden Spirit Südafrikas, der unbeschweren Leichtigkeit der Niederlande, vereint in der wunderbaren Thüringer Waldnatur. Wer bei den Cloetes Urlaub verbringt, genießt internationale Gastfreundschaft, Gemütlichkeit und gutes Essen. Seit einigen Jahren schon betreiben der gebürtige Südafrikaner und die Niederländerin gemeinsam ein Landferienhaus am Rande des Ortes Langenbach. „Es war Liebe auf den ersten Blick“, meinen die beiden und kommen regelrecht ins Schwärmen, wenn sie vom Thüringer Wald sprechen. Hier können sie ihre Leidenschaft für die Natur und den Genuss mit zahlreichen Gästen teilen, die übers Jahr in den Pensionszimmern oder den Ferienwohnungen nächtigen. Gekocht wird selbst,

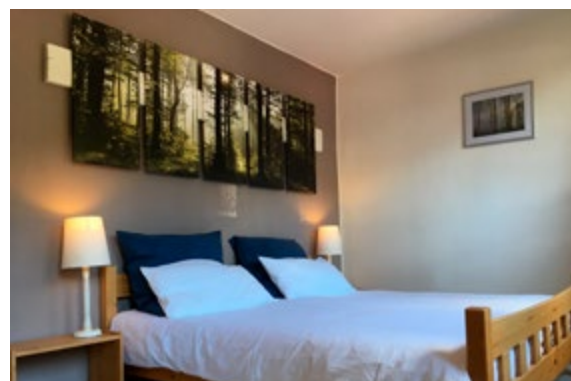
meist regionaltypische Spezialitäten wie Thüringer Rostbrätel, Rinderroulade und Wildbraten. Auf Wunsch zaubert das Gastgeberpaar auch mal südafrikanische Nationalgerichte wie Bobotie auf den Tisch. Im Sommer wird gegrillt und der Sundowner auf der Sonnenterrasse serviert. Die Lage des Landferienhauses ist perfekt für Ruhesuchende geeignet: unmittelbar am Waldrand, mit Anbindung an zahlreiche Wanderwege.

Tipp: Citizen-Science-Woche

Lernen Sie den Thüringer Wald hautnah kennen. Vom Schwarzspecht bis zum Schwarzstorch, vom Feuerfalter bis zum Feuersalamander. Douw und Linda Cloete entdecken mit Ihnen Wald, Bergwiese und Bergbach rund um Langenbach.

Kontakt und Infos:

Landferienhaus Linde
Langenbach, Straße am Berg 10
98667 Schleusegrund
www.landferienhaus-linde.de



Bürgermeister der Gemeinde Schleusegrund Heiko Schilling übergibt das Partnerschaftschild an das Landferienhaus

Interview mit Linda Cloete

Was mögen und schätzen Ihre Besucher am meisten?

Viele Gäste sind erstaunt über die herrliche Stille, die man bei uns erleben kann. Das Vogelzwitschern und Rauschen der Bäume ist so belebend! Gleich hinten

im Garten steht die Namenspatronin für unser Landferienhaus: eine mächtige, alte Linde. Der Wald beginnt direkt hinter dem Haus, man kann also direkt von hier aus eine Tagestour starten. Wir geben aber gern auch persönliche Tipps für Ausflüge in die Umgebung.

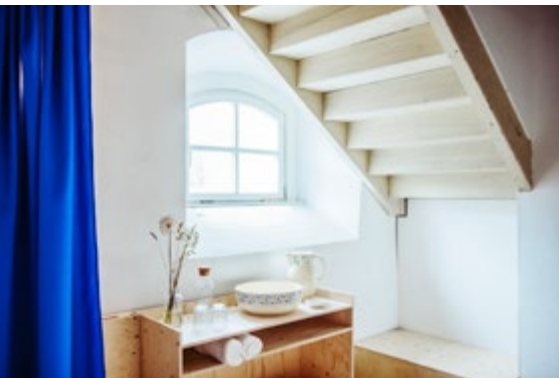
Was sind besondere Spezialitäten, die Ihre Gäste genießen können?

Unsere Besucher schätzen die hausgemachte Küche, viele Zutaten kaufen wir bei Direktvermarktern und regionalen Produzenten ein. Wir orientieren uns natürlich an den Jahreszeiten und saisonal verfügbaren Produkten, aber es kann auch schon mal etwas mediterran oder südafrikanisch angehaucht sein.

Her(R)bergkirchen

Himmlisch nächtigen – zwischen Gebetsbänken, Altar und Orgel

Eine Übernachtung der besonderen Art.



Die etwas andere Unterkunft: Michaeliskirche in Neustadt am Rennsteig

In den Her(R)bergkirchen Thüringer Wald mit Blick in den Kirchenhimmel zu übernachten, das ist schon etwas Besonderes. Gastgeber Horst Brettel schaut immer wieder in erstaunte Gesichter, wenn Besucher ihren außergewöhnlichen Schlafplatz zum ersten Mal begutachten. Ein bodentiefer blauer Vorhang trennt das Schlafgemach – ein gemütliches Doppelbett und eine Kommode – vom Rest des Kirchenraums ab. Zieht man ihn zur Seite, blickt man vom Bett aus direkt auf den Altar und bunte Glasfenster. Dusche und WC befinden sich gleich neben dem Haupteingang. Die Verpflegung ist eigene Sache und vielfältig gestaltbar: Selbstgekaufte Zutaten im Nahkauf gegenüber können in der Küche des Pfarrhauses zubereitet

werden, oder man schlemmt in einem traditionellen Gasthaus in Neustadt am Rennsteig. Wenn man Glück hat, trifft die Übernachtung terminlich mit einem Konzert zusammen und man kommt vor dem Schlafengehen sogar in den Genuss von Live-Musik, denn die Kirche wird ungeachtet der Herberge kirchlich genutzt: alle zwei Wochen Gottesdienst, Taufen, Hochzeiten, Trauerfeiern – und eben auch musikalische Events. Die Her(R)bergkirchen sind ein Konzept, um neue Nutzungsperspektiven zum Erhalt der Kirchenräume zu schaffen

Kontakt und Infos:

Her(R)bergkirchen Thüringer Wald

Neustadt am Rennsteig

Rennsteigstraße 49

98701 Großbreitenbach

herrbergkirchen.org/de

Interview mit Horst Brettel

Wer sind denn die Besucher, die in der Michaeliskirche übernachten?

Das ist ganz unterschiedlich: der jüngste Gast war gerade Mal ein Jahr alt, der älteste 87 Jahre. Und sie kommen aus ganz Deutschland, dem europäischen Ausland und sogar aus Übersee wie Kanada, Südamerika und Australien. Jeder ist herzlich willkommen. Die Kirchenzu-

gehörigkeit spielt keine Rolle.

Welche Entwicklungen hat es dadurch im Ort gegeben?

Man kann wirklich sagen, dass die Michaeliskirche ein Zugpferd für den Thüringer Wald geworden ist. Im Gespräch bekomme ich oft mit, dass die meisten Gäste zum ersten Mal in Thüringen oder im Thüringer Wald sind und die besondere Art unserer Unterkunft den Anlass dazu gab. Natürlich sind sie überrascht und begeistert über die Natur und

Vielfalt der Region. Ein schöne Wertschöpfungskette hat sich für den Ort entwickelt: Die Einnahmen helfen beim Sanieren der Kirche, die Kurtaxe fließt ins Gemeindefiskus, der Lebensmittelhändler, Bäcker oder Gastronom hat auch etwas davon. Es belebt unseren Ort durchaus.



Holidayhaus Lütsche

Ferienparadies am Lütseestausee

Am Nordrand des Lütseestausee befindet sich das Holidayhaus auf einem ca.1500 m² Wassergrundstück.

Gelebte Nachhaltigkeit und Wohnkomfort bei Familie Wiegel

Sanft plätschert das Wasser dahin, im Sonnenlicht funkeln kleine Wellen wie Sterne. Ein würziger, angenehmer Duft von Waldaromen liegt in der Luft, die Vögel zwitschern. So lässt es sich leben – im Holidayhaus am Lütseestausee. Familie Wiegel hat dieses Domizil für Urlauber geschaffen und man kann sich über das ganze Jahr hinweg inmitten der Waldnatur des Luftkurortes Frankenhain erholen. Die fünf Ferienwohnungen befindet sich in direkter Seelage, mit großer Sonnenterrasse und in privater, ungestörter Atmosphäre. Der See erstreckt sich in circa 1.000 Metern Länge und bietet die perfekte Gelegenheit für

Wanderungen rund um den See, für Ausflüge per Rad oder im Winter mit den Skiern – und dies direkt ab Haustür. Auch Paddeln, Rudern und Angeln sind am Stausee möglich. Die Anlage ist umweltschonend und unter Nutzung regenerativer Energien gestaltet: mit Solarthermie und einer Wärmepumpe. Außerdem können Besitzer von E-Autos hier bequem „auftanken“. Strandkörbe, Whirlpool und eine Grillhütte zählen zu den weiteren Annehmlichkeiten.

Kontakt und Infos:
Holidayhaus
 Frankenhain | Am Stausee 2 |
 99330 Geratal
www.holidayhaus-luetsche.de



Ausblick genießen auf der Sonnenterrasse.

Im Interview mit Ivonne und Dr. Klaus Wiegel

Was lieben Ihre Gäste am meisten?

„Die Ungestörtheit, die Ruhe und Stille. Dazu die herrliche Natur, die aus der Verbindung von Wasser und Wald hervorgeht. Manche Gäste sagen sogar, dass es einem Urlaub in Schweden oder Finnland in nichts nachsteht. Wanderwege beginnen direkt vor der Tür – man kann nach dem Frühstück einfach loslaufen.“

Was verbindet Sie selbst mit diesem Ort?

„Viele schöne Erinnerungen. Ich (Ivonne Weigel) stamme aus Crawinkel und wir waren schon als Kinder oft und gerne an der Lütseestausee gewesen. Als sich dann die Gelegenheit bot, hier ein Feriendomizil einzurichten, mussten wir nicht lange überlegen. Es ist schon ein kleines Paradies.“

Was machen die Ferienwohnungen im Holidayhaus Lütsche so besonders?

„Das ist zum einen das private Wassergrundstück und der unverbaute Blick durch die Panoramafenster auf den Stausee. Außerdem kann man hier übers ganze Jahr entspannen: Eine der Wohneinheiten verfügt zusätzlich über eine Sauna, man blickt direkt vom Dachfenster hinaus in den Wald. Im Winter sorgt die umweltschonende Wärmepumpe für Wohlbefinden und Behaglichkeit in den Ferienwohnungen.“

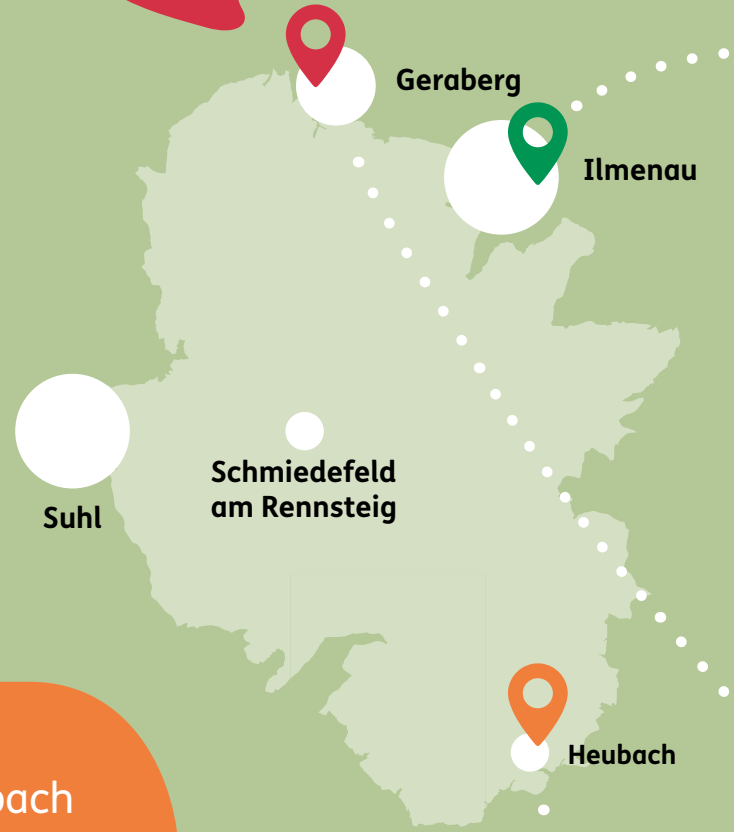
Schullandheime im Biosphärenreservat

Hier trifft Bildung auf Abenteuer

Eingebettet in die besondere Landschaft des Biosphärenreservats bieten die Schullandheime eine einzigartige Möglichkeit für Schulklassen, Vereine aber auch Privatpersonen der Natur nah zu sein und diese nachhaltig zu erleben. Das Angebot reicht von Sternbeobachtung über Outdoor Teamtraining, Klimawissen bis hin zum eigenen Tierpark mit Lehrbienenstand. Im Schülerfreizeitzentrum in Ilmenau, im Schullandheim Geraberg und im Woodcamp in Heubach gibt es spannende Bildungsprojekte und unvergessliche Übernachtungsmöglichkeiten.

Schon gewusst?

Hier liegt der Urwald von morgen direkt vor der Haustür. Die Kernzone „Jüchnitzgrund“ kann über den Urwaldpfad direkt ab Schullandheim Geraberg entdeckt werden.



Woodcamp Schullandheim und Freizeitcamp Heubach

Wer Lust auf Natur, liebevoll eingerichtete Zimmer und jede Menge Spass hat, ist im Schullandheim Heubach genau richtig. Das Wood Camp liegt direkt am Wald in der Nähe des Rennsteigs. Hier gibt eine Fußballwiese und einen Beachvolleyballplatz, Tischtennisplatten und Großfeldschach sowie einen Lagerfeuerplatz und Grillplatz. Es gibt 70 Betten verteilt auf modern eingerichtete Mehrbettzimmer und Bungalows.

Kontakt und Infos:
Woodcamp Heubach
Rudolf-Breitscheid Straße 90
98666 Masserberg
www.woodcamp.de



Abwechslungsreiche Aktivitäten außerhalb des Klassenzimmers: Es gibt eine große Auswahl an Bildungsangeboten. Gewählt werden kann zwischen Kompaktwochen, in denen ein Thema intensiv bearbeitet wird oder man stellt eine eigene Woche aus unseren Bildungsbausteinen zusammen. Kernkompetenzen der Einrichtung liegen im Bereich Medienkunde, Outdoor Teamtraining und Astronomie.



Schülerfreizeitzentrum Ilmenau

Lernen, Erkunden und Erholen

Kontakt und Infos:

Schülerfreizeitzentrum Ilmenau
Am Großen Teich 2 | 98693 Ilmenau
www.sfz-ilmenau.de

Inmitten des naturgeschützten Ilmenauer Teichgebietes gelegen lädt das Schülerfreizeitzentrum zum Lernen, Erkunden oder aber auch zum Erholen ein. Es erwartet Sie ein vielfältiges Angebot: eine große Freifläche, der angeschlossene Tierpark, Seminar- und Veranstaltungsräume, das grüne Klassenzimmer, erlebnispädagogische Angebote und vieles mehr!



Ziel ist es, interessante und spannende Bildungsangebote für Groß und Klein anzubieten. Lernen, Erleben und Begreifen – das ist unser Anliegen. Kinder und Jugendliche sollen bei pädagogischen Angeboten mit Beherbergung an aufregenden Tagesprojekten teilnehmen, ihre Umwelt verstehen und im Einklang zwischen Mensch und Natur leben.



Schullandheim Geraberg

Moderne Herberge in idyllischer Lage

Entdecke die Natur und erkunde die Wildnis – So lautet das Motto im Schullandheim Geraberg. Mitten im Thüringer Wald an einem Bach - der Jüchnitz - gelegen, gibt es neben pädagogischen Inhalten auch Spiel, Spaß, Erholung und Entspannung für Gäste jeden Alters. Unser Angebot: 4 Bungalows mit Ferienwohnung, 13 Zimmer mit 63 Betten für Schulklassen, Vereine und Gruppen.

Kontakt und Infos:

Schullandheim Geraberg
Jüchnitz 1a | 99331 Geratal
www.slh-geraberg.de



Ein vielfältiges Projektangebot für Gruppen und ein reichhaltiges Freizeitangebot in der Umgebung runden den Aufenthalt ab: Thema Nachhaltigkeit und Umwelt: z. B. Klimatage mit Klimawissen auf dem Klimaweg, auf Bachwanderung durch die Jüchnitz, UrwaldTeamtag auf dem Urwaldpfad oder mit praktischer Anleitung zur Bienenforschung.

Geführte Naturerlebnisse

Entdeckungsreise mit den Partner-Naturführern

Ob im Winter bei einer Schneeschuhwanderung oder im Sommer bei einer Erlebnistour mit Shetland-Ponys die Partner-Naturführer des Biosphärenreservats sind bekannt für ihre besonderen Naturerlebnisangebote.



Naturführer Jens Schmidt

Von Wanderungen mit Brotzeit im Sommer bis zu Schneeschuhtouren im Winter

Erleben Sie besondere Naturführungen

Er ist ein echter Naturbursche: bodenständig, heimatverbunden, das Herz am rechten Fleck. Jens Schmidt ist in Neustadt am Rennsteig aufgewachsen und kennt die Gegend wie seine Westentasche. „Wer im Ländlichen aufwächst, entwickelt automatisch eine starke Verbundenheit zur Natur“, sagt er aus Überzeugung. Seit 42 Jahren ist er Gastronom aus Leidenschaft. Gemeinsam mit seiner Ehefrau führt er das Hotel Landhaus „Café Edelweiß“ in Neustadt. Dass tiefe Glück, das Jens Schmidt empfindet, wenn er draußen im Wald ist, möchte er anderen Menschen weitergeben. So kam es, dass er zum Naturführer wurde und nun mit Freude seine Liebe zur Heimat und Natur gerne mit anderen teilt.

Wer da an verstaubte Vorträge unter freiem Himmel denkt – weit gefehlt! Jens Schmidt steht für Lebendigkeit,

für Natur zum Anfassen, für Anekdoten zum Schmunzeln oder Nachdenken. Sein Anliegen ist es, die Menschen für alle Themen zu öffnen: für ein achtsames Fortbewegen im Wald und auf den Wiesen genauso wie für regionale Gaumenfreuden. Die Brotzeit, die er seinen Gästen stilecht auf Holzbrettern serviert, besteht unter anderem aus Wurstspezialitäten vom lokal ansässigen Metzger, das Brot ist frisch und selbstgebacken. Dieses urige Picknick mitten im Wald, an einem idyllischen Teich, ist für Teilnehmer ein unvergessliches Erlebnis. Insgesamt 3,5 Stunden dauert die geführte Wanderung, auf der rund 7 Kilometer zurückgelegt werden.

Kontakt und Infos:

Jens Schmidt

Neustadt am Rennsteig

www.draussenimwald.de

Im Interview mit Jens Schmidt

Sie hatten von Kindesbeinen an ein Herz für die Natur.

Ja, das ging gar nicht anders. Mein Großvater war Förster und hat mir schon viel gezeigt. Mich zog es als Kind schon immer raus ins Freie, da war und bin ich am glücklichsten. Heute ist es natürlich auch ein schöner Ausgleich zur Arbeit im Hotel.

Was liegt Ihnen als Naturführer besonders am Herzen?

Zu sensibilisieren für die Natur. Die Augen für das Schöne öffnen. Mit meinen Gästen gehe ich beispielsweise auf einen alten morschen Baumstumpf zu, der mit Flechten und Moosen überzogen ist, um all diese filigranen Formen in Ruhe zu bestaunen. Ich sage immer, der Boden des Waldes ist wie ein Korallenriff.

Wie bedeutsam ist neben dem Vermitteln von Sehens- und Wissenswertem die Entspannung?

Das ist ein ganz wichtiger Punkt. Und eine meiner Philosophien: Entschleunigen. Rausholen aus dem Alltag. Eintauchen ins Grün. Wir müssen uns regelmäßig wieder erden und spüren, dass wir eins sind mit der Natur.

Fotos: Susen Reuter





Cornelia Brandt

Wellness und Waldbaden am Rennsteig

Bewusstes und achtsames Naturerleben.



Cornelia Brandt freut sich auf ihren Besuch.

Wo Körper, Geist und Seele auftanken
Inmitten des Thüringer Waldes, nur einen Katzensprung vom Rennsteig entfernt, im Ringberg Hotel Suhl, betreibt Cornelia Brandt ein eigenes Kosmetikinstitut. Damit nicht genug: Neben ihrer Arbeit als Kosmetikerin und Beauty-Coach gibt Cornelia Brandt auch Outdoorurse im Waldbaden. Die Ausbildung absolvierte sie 2021 an der Deutschen Akademie für Waldbaden. Seither hat sie viele Gäste und Einheimische von den positiven Wirkungen des Waldbadens auf die Gesundheit überzeugen können: „Es ist immer wieder eine Freude zu sehen, wieviel mehr Wohlbefinden und Entspannung sich nach dem Waldbaden einstellt. Mir geht es darum, dass

jeder einen Gang zurückschaltet, mal an gar nichts denkt, achtsam hinhört und hinschaut, sich von den Lasten des Alltags und der digitalen Welt freimacht.“ Cornelia Brandt liebt die Natur seit ihrer Kindheit sehr am Herzen, was sich unter anderem in ihrer Mitgliedschaft im NABU Kreisverband Rhön-Grabfeld ausdrückt oder darin, dass sie in ihrem eigenen Zuhause der bunten Naturwiese und vielen Wildkräutern eine Chance gibt.

Kontakt und Infos:
Cornelia Brandt
Kursleiterin für Waldbaden
Suhl Ringberg/Schmiedefeld
www.rennsteig.de/waldbaden-im-thueringer-wald

Im Interview mit Cornelia Brandt

Welche speziellen Angebote finden Gäste und Einheimische im Kosmetikinstitut?

„Ich bin ausgebildete Kosmetikerin mit Zusatz-Qualifikation „Onkologische Kosmetikerin“ und habe mich spezialisiert im Anti-Aging-Bereich. Ich helfe vorwiegend Frauen, sich in ihrem Körper wieder wohlfühlen. Dazu bietet das

Waldbaden eine optimale Ergänzung. Dieses Zusammenspiel macht mein Angebot in Suhl und Umgebung einzigartig.“

Was gibt es zu beachten, für wen ist das Waldbaden das Richtige?

„Mein Waldbaden-Angebot richtet sich ausschließlich an Erwachsene. Auch auf die Begleitung von Haustieren und Smartphone sollte verzichtet werden. Ich möchte, dass sich meine Gäste wirklich komplett entspannen können und es keinerlei unnötige Ablenkung gibt.“

Schatzkiste Waldbaden – was macht es so wertvoll?

„Mittels verschiedener Achtsamkeitsübungen kommt man in einen absolut entspannten Zustand. Ich gehe auf jede Gruppe (max. 4 bis 6 TeilnehmerInnen) ganz individuell ein und entscheide je nach Bedürfnissen intuitiv, welche Übungen gerade am meisten gebraucht werden.“

Katrin Sommer

Die entspannende Kraft der Waldnatur erleben

Waldbaden rund um Ilmenau und Stützerbach

Aufgewachsen in Schleusingen am Südhang des Thüringer Waldes, ist Katrin Sommer schon als Kind gern durch die Natur gestreift. Heute gibt sie das Erleben der gesundheitlichen Kraft des Waldes mit Begeisterung an kleine und große Gäste weiter: als zertifizierte Kursleiterin für Waldbaden sowie als ausgebildete Qigong- Kursleiterin. „Mein Schlüsselerlebnis war, als ich in den Mikrokosmos Wald eintauchte und mir beispielsweise Zeit nahm, einen Schmetterling dabei zu beobachten, wie sein Rüssel tief in einer Blüte versank und sich am Nektar labte. In diesen Momenten wurde mir klar, dass wir uns wieder

viel intensiver dem bewussten Erleben der Natur und des Waldes widmen sollten.“ Ein Kurs im Waldbaden mit Katrin Sommer dauert rund zwei Stunden, Treffpunkt ist an einem vereinbarten Ort am Waldrand. Danach geht es sofort los mit den ersten Atem- und Achtsamkeitsübungen. Während des Waldbadens werden alle Sinne einbezogen. Am Ende stellt sich ein angenehmes inneres Ruhegefühl ein. Man ist geerdet und gestärkt.

Kontakt und Infos:

Katrin Sommer Waldbaden & Qigong
98693 Ilmenau
www.waldbaden-thueringer-wald.de

Im Interview mit Katrin Sommer

Was ist so faszinierend am Waldbaden?

„Dass man sehr gut eine Pause vom digitalen, stressigen Alltag einlegen kann und dabei Stille und Entspannung findet. Durch die Waldbadenübungen, die alle fünf Sinne anregen, wird das Gedankenkarussell langsamer. Man kommt wieder mehr bei sich selbst an.“

Worin unterscheidet sich das Angebot von anderen Waldbaden-Kursen?

„Meine Waldbadenkurse sind auf pure Entspannung ausgerichtet für Stressreduktion und Entschleunigung vom Alltag. Eine Besonderheit ist sicher auch, dass ich Qigong-Übungen, Meditationen oder Fantasiereisen in meine Waldbaden-Angebote fließen lasse. Darüber hinaus biete ich spezielle Kurse für Familien mit Kindern an, auch zu Kindergeburtstagen ist das Waldbaden schon super angekommen.“

Was versteht man unter den „Fantasiereisen“?

„Fantasiereisen sind von mir selbst geschriebene Geschichten, die in spannende Gedankenwelten eintauchen lassen. Sie sind eine gute mentale Unterstützung für das Waldbaden, um über die Fantasie bewusst im gegenwärtigen Moment anzukommen. Ich lese sie gerne im Wald vor. Über meine-fantasiereise.de gibt es Fantasiereisen für Erwachsene oder Kinder als Audio- & PDF-Datei.“

Wälder rund um Ilmenau erleben.



Katrin Sommer ist zertifizierte Kursleiterin für Waldbaden und bietet ihre Kurse auch für Familien an.



Eine geführte Alpaka Tour - Zeit für die Seele.

Simone Stoy

Ein tierisches Vergnügen – Wandern mit Alpakas



Buchbar sind individuelle Erlebnisse und Gruppentouren.

Entschleunigung inmitten von Waldnatur und bunten Bergwiesen

Wenn Simone Stoy am Morgen ihre Alpakas begrüßt, geht nicht nur ihr das Herz auf. Die Teilnehmer ihrer Alpaka-Touren sind jedes Mal ganz entzückt, wenn sie Bekanntschaft mit Paul, Charly, Momo, Edwin, Al Pacino und Chewpaka machen. Die Tiere sind geübte Spaziergeher, sie kennen die Gegend aus dem Effeff. Mit ihrer ruhigen, positiven Art lassen sie schnell jede Grübelei verschwinden. Man ist automatisch im Hier und Jetzt. Es zählt nur der Moment und die herrliche Umgebung mit würziger Waldluft und weiten Panoramablicken ins Land, die man von den Bergwiesen aus genießen kann. „Einem Alpaka sollte man nie zu tief in die Augen schauen

– man könnte sich verlieben“, meint Simone mit einem Schmunzeln. In der Tat haben die kleineren Verwandten der Lamas mit ihren großen Kulleraugen eine besondere Anziehungskraft. Sie sind einfühlsame Wesen mit feinen Antennen und spüren innere Hektik sofort. In ihrer Gegenwart beruhigt sich der Mensch. Kein Wunder, dass Alpakas mit Erfolg auch in der tiergestützten Therapie zum Einsatz kommen.

Kontakt und Infos:

**Alpaka Touren am Rennsteig
Simone Stoy**

www.alpakatouren-rennsteig.de

Im Interview mit Simone Stoy

Was ist das Besondere an den Alpaka-Wanderungen?

„Ich möchte Mensch, Tier und Natur in Einklang miteinander bringen. Es geht um Entschleunigung und darum, innere Ruhe zu finden. Um das Genießen der Natur mit allen Sinnen.“

Wie schaut eine Runde mit den zotteligen Begleitern aus?

„Das ist ganz unterschiedlich. Die kleine Tour umfasst rund 3 Kilometer, die große Runde 5 Kilometer. Man kann öffentliche Termine ganz einfach im Kalender auf meiner Website buchen. Interessierte Gruppen können Termine telefonisch oder per E-Mail anfragen.“

Für wen sind Alpaka-Wanderungen gut geeignet?

„Prinzipiell für Jedermann, ganz gleich ob Kind oder Erwachsener. Gerne können sich auch Senioren oder Menschen mit Beeinträchtigungen für eine private Tour bei mir erkundigen.“

Kräuterexpertin Ruth Bredenbeck

Wilde Schätze aus der
Natur entdecken



„Alles, was Leib und Seele guttut“, so das Motto der Kräuterschule Großbreitenbach

Ihr Herz schlägt für die Natur, vor allem für die wunderbare Welt der Pflanzen – und dies seit ihrer Kindheit. So wurde Ruth Bredenbeck bereits mit dem Titel „Thüringer Olitätenkönigin“ gekrönt, außerdem ist sie gelernte Zierpflanzengärtnerin, Diplom-Ingenieurin für Gartenbau und Kneipp-Gästecoach. Mit ihr durch Feld und Flur zu streifen ist eine absolute Bereicherung. Man kehrt beseelt und mit viel neuem Wissen im Gepäck über Wildkräuter zurück.

Ihre Begeisterung für die heimische Flora teilt Ruth Bredenbeck nicht nur in Wanderungen, sondern auch in Kursen über das Kochen und Backen mit Kräutern: Ob Aufstriche, Suppen, Salate, Desserts oder Getränke – die Zutaten

stammen von regionalen Erzeugern aus dem UNESCO-Biosphärenreservat Thüringer Wald. Wie man mit wenigen Mitteln feine Körperpflegeprodukte oder heilende Tinkturen und Salben herstellen kann? Das verrät die Kräuterexpertin in weiteren Workshops, die verheißungsvolle Namen tragen wie „Rosenlust & Kräuterzauber“ oder „Immunstärkung mit Wildfrüchten, Nüssen und Wurzeln“. Und nebenbei lauscht man geheimnisvollen Sagen und Legenden, die sich um so manch botanische Schätze ranken.

Kontakt und Infos:

**Ruth Bredenbeck / Referentin
Kräuterschule Großbreitenbach**
Thüringer Wald-Kreativ-Museum
Mylsusstraße 6 | 98701 Großbreitenbach
www.lg-grossbreitenbach.de

Köstlich, belebend und erfrischend: „Thüringer Wald Limonade“

Apfelsaftschorle mit Auszügen von Thüringer Kräutern

Zutaten

- **Sprudelwasser** aus der Thüringer Waldquelle oder **Sekt**
- **Apfelsaft** von einer historischen Streuobstwiese aus der Region
- **Kräuter** von Thüringer Kräuterwiesen (eine Hand voll pro Liter): Thüringer Minze, Giersch, Bärlauchblätter

Zubereitung

Eine Handvoll frische Blätter von Thüringer Minze, Giersch und Bärlauchblättern (Mischung 2:2:1) direkt in 1 Liter Apfelsaft legen und ca. 3 bis 4 Stunden ziehen lassen. Anschließend mit Mineralwasser oder Sekt nach Geschmack aufgießen und mit Zitronenscheiben verfeinern. Trinken und Genießen. Zum Wohl!



Rosalie Klaua mit ihren Shetties

Naturabenteuer mit Entspannungsfaktor

Unterwegs mit Shetlandponys



Zottelige Mähne, sanftes Wesen: Wandern mit Shetlandponys

Wer schon immer mal in tierisch guter Gesellschaft durch die Landschaft ziehen wollte: Rosalie Klaua macht's möglich. Die Touren in Begleitung der Shetlandponys wie „Wohlrosi“ und „Pferdinand“ starten in Gehren, direkt an der Koppel. Nach einer ersten Tuchfühlung mit den Tieren geht es hinaus in Feld und Flur, entlang von wildkräuterreichen Wiesen, durch schattige Wälder mit idyllischen Teichen und Panoramablicken. Das Besondere daran: Die tiefenentspannten Shetlandponys fordern zu einem entschleunigten Wandertempo auf. Dabei heißt es abschalten, im Hier und Jetzt sein, die Sinne schärfen. Landschaft, Ausblicke und Naturwunder genießen. Dem Vogelzwitschern und Blätterräscheln lauschen. Würzig-frische

Waldluft einatmen und am Quellwasser die Lebensgeister wecken. Rosalie Klaua passt ihre Touren ganz individuell und je nach Kondition bzw. Witterung an. Ob Naturliebhaber, Menschen, die Ruhe und Entschleunigung suchen oder Familien mit Kindern – eine Wanderung Seite an Seite mit den kleinen Kraftpaketen mit großem Herzen ist einfach eine Wucht. Hinzubuchbar sind Achtsamkeits- und Entspannungsübungen oder systemische Beratungen.

Kontakt und Infos:

| TIWAP | Tier | Wald | Pädagogik | Plus |
Rosalie Klaua
Gehren
www.tiwapplus.de

Interview mit Rosalie Klaua

Für wen sind Shetlandpony-Wanderungen besonders geeignet?
Prinzipiell für jedermann. Ich begleite, begleiten sowohl Einzelpersonen als auch Gruppen. Einen Schwerpunkt bilden die tiergestützten Freizeitaktivitäten: entschleunigtes Wandern für Urlauber, Ferienfreizeiten, Kindergeburtstage, Teambuilding für Unternehmen. Der

zweite Schwerpunkt liegt auf der Sonderpädagogik – hier bieten wir tiergestützte Aktivitäten für Menschen mit individuellem Unterstützungsbedarf an. Die Ponys sind mit uns als Co-Coaches unterwegs, beispielsweise um sensorische Fähigkeiten zu trainieren.

Welche Philosophie steht hinter dem Angebot der Shetlandpony-Wanderungen?
Wir möchten Mensch, Tier und Natur in Einklang miteinander bringen. Unsere heutige Zeit ist oft schnelllebig, hektisch

und kopflastig. Dem möchten wir etwas entgegensetzen und die Menschen dazu einladen, mehr zu fühlen, die Umgebung und den Moment zu genießen. Das fängt beim entspannten Wandertempo an und setzt sich beim Wildkräuterschmaus fort: Für viele Teilnehmer ist es ein unsagbar schönes Gefühl, ein paar Stängel Bärwurz entlang der Schwammatalwiese zu zupfen, den aromatischen Geschmack auf der Zunge zu spüren.

Kunst und Handwerk im Biosphärenreservat

Erlebnisorte und Ateliers

Kunst und Handwerk haben eine lange Tradition im Biosphärenreservat. Bereits aus dem 12. Jahrhundert ist bekannt, dass es Waldglashütten im Thüringer Wald gab, insbesondere im Gebiet von Ilmenau bis Schleusingen. Die erste stationäre

Dorfglashütte im Thüringer Wald gab es bereits ab 1525 in Langenbach. Entdecken Sie Glaskunst bei Christian Sachs in Masserberg. Und bei Doris Lachnitt in Schmiedefeld am Rennsteig gibt es Spielzeug-Design zu erleben.





Doris Lachnitt

Spielobjekte und Textilplastiken

In der Werkstatt in Schmiedefeld am Rennsteig entstehen einzigartige Kunstwerke.



Handarbeit bis ins kleinste Detail.

Designwerkstatt in Schmiedefeld

Wenn Kinderaugen leuchten und sich Freude breit macht, dann kann dies an den gestalterischen Künsten von Doris Lachnitt liegen. Als diplomierte Spielzeugdesignerin, freischaffende Künstlerin und Kunsthandwerkerin (Mitglied des Verbandes Bildender Künstler in Thüringen e. V.) hat sie sich über die Grenzen Thüringens hinaus einen Namen gemacht. Ihre Spezialität ist die Gestaltung von Warte- und Spielbereichen für Kindereinrichtungen, Kliniken, Arztpraxen, Hotels oder Behörden. Die Spielobjekte entsprechen allergologischen und umweltmedizinischen Anforderungen. Dafür verwendet Doris Lachnitt beschichtete Spezialstoffe, die

aus hygienischen Gründen abwaschbar sind. Für die Spielskulpturen kommen nachhaltige Textilien wie Jute, Leinen, Schurwolle, Hanf, Alpaka oder Mohair zum Einsatz. In Workshops für kreatives Gestalten, die für Kinder wie für Erwachsene gleichermaßen geeignet sind, gibt sie ihr Wissen weiter. So werden beispielsweise typische Waldbewohner des Biosphärenreservates unter fachmännischer Anleitung als textile Spielobjekte hergestellt.

Kontakt und Infos:

Lachnitt Design, Doris Lachnitt
Schmiedefeld am Rennsteig
Marktstraße 4 | 98528 Suhl
www.lachnitt-design.de

Im Interview mit Doris Lachnitt

Welche persönliche Philosophie begleitet Sie in ihrer täglichen Arbeit als Gestalterin?

„Spielen ist aktives Handeln, Erfahrung von Wirklichkeit. Spielen ist immer auch eine Auseinandersetzung mit der geschaffenen und von Kindern eroberten Umwelt. Die große Herausforderung an mich ist das Annehmen meiner Ideen durch die Kinder. Dies ist der Maßstab

für die Qualität meiner gestalterischen Leistung.“

Was ist das Besondere an Ihren textilen Sitzelementen?

„Meine Sitzelemente sind multifunktional: Sie sind nicht nur zum Sitzen und Liegen, sondern auch zum Höhlen- und Turmbauen geeignet. Kinder können hindurchkriechen, sich verstecken und zurückziehen. Der Vorteil: Das Spielen mit den textilen Elementen schließt Lärm und Verletzungen praktisch aus.“

Wo kann man die textilen Objekte und künstlerischen Arbeiten anschauen?

„Meine Werkstatt mit Ausstellungsraum befindet sich mitten am Markt in Schmiedefeld – in einem historischen Fachwerkgebäude samt Ferienwohnung. Ich freue mich immer über Besucher und die Gespräche, die sich während der Begegnungen in meiner Werkstatt ergeben.“

Christian Sachs

Wo sich Glas und Kunst verbinden – Erlebniswerkstatt KULTURGLAS in Masserberg

Erlebniswerkstatt KULTURGLAS in Masserberg

In der Werkstatt von Christian Sachs geht es sprichwörtlich heiß her - Besucher können live miterleben, wie vor der feuerspuckenden Brennerflamme Glas zum Leben erweckt wird und neue Formen annimmt. Neben öffentlichen Veranstaltungen werden auch Einzelworkshops für all jene angeboten, die einmal tiefer in die Welt der Glaskunst eintauchen möchten. Christian Sachs ist bildender Künstler mit Leib und Seele. Er zeigt sein Können auch außerhalb der Werkstatt in zahlreichen Ausstellungen, Kunstmesen und -biennalen – mit großformatigen Skulpturen aus Glas.

Sein Herz schlägt jedoch nicht nur für Kunst, sondern auch für seine Heimat und die umgebende Natur. So ist er zweimal wöchentlich als zertifizierter Natur- und Landschaftsführer aktiv, um Patienten der Rehaklinik Masserberg auf Reizklimawanderungen zu begleiten und die positiven Effekte des Mittelgebirgsklimas im Thüringer Wald näherzubringen.

Kontakt und Infos:

KULTURGLAS Christian Sachs
Hauptstraße 7a, 98666 Masserberg
Tel.: 036870 50094
www.kulturglas.de

Glaskunst hautnah erleben in Masserberg.



Skulptur: Die Würde des Anderen

Im Interview mit Christian Sachs

Was ist das Besondere an den jüngst entstandenen Glasskulpturen?

„Meine Glasobjekte nehmen einen Bezug zu gesellschaftspolitischen Themen, beispielsweise in den Skulpturen DIE WÜRDE DES ANDEREN oder SCHREI. Es geht mir darum, eine gewisse Ambiguität in die Kunstwerke hineinzubringen – sie sollen zum Nachdenken anregen, zum Hinterfragen von Sichtweisen.“

Was versteht man unter dem Hochzeitsknoten und dem Philosophenleuchter?

„Diese beiden Glasobjekte zählen zu den beliebtesten Produkten in meiner Erlebniswerkstatt mit Verkaufsraum. Am besten schaut man sie sich selbst vor Ort an, denn es gibt über beide besondere Geschichten zu erzählen. Darüber hinaus begeistert mich die Herstellung von zeitlos schönem Glasschmuck - einmalig GÖTTERFUNKEN.“

Wieso reizt das Klima in Masserberg und warum ist es so gesund?

„Das Reizklima aktiviert unser Immunsystem, es regt den Stoffwechsel an und stärkt die Gesamtaktivität des Körpers. Speziell in Masserberg haben wir starke Reizunterschiede durch wechselnde Höhen- und Tallagen, durch Wald und freie Lagen – und damit beste Voraussetzungen für positive klimatherapeutische Effekte.“

Das Schönste Ziel der Welt heißt Schmiedefeld

Gemeinsam für nachhaltige Sportveranstaltungen

Einmal im Jahr findet in Schmiedefeld am Rennsteig der größte Crosslauf Europas statt. Mehr als 10.000 Läufer machen sich dann auf den Weg durch den Thüringer Wald.



Das schönste Ziel der Welt ist

Rennsteiglauf | 37

Schmiedefeld!

GutsMuths-Rennsteiglauf

Größter Crosslauf Europas

Mehr als 10.000 Sportbegeisterte treffen sich jedes Jahr in Schmiedefeld am Rennsteig

Ein besonderes Laufevent mit Ziel in Schmiedefeld am Rennsteig – mitten im UNESCO-Biosphärenreservat Thüringer Wald

Der Lauf hat sich 2020 als neuer Partner qualifiziert und macht sich mit konkreten Maßnahmen auf den Weg seine Nachhaltigkeitsziele umzusetzen. Der Zielort Schmiedefeld am Rennsteig liegt mitten im UNESCO-Biosphärenreservat Thüringer Wald. „Als Partner des UNESCO-Biosphärenreservats Thüringer Wald setzen wir uns aktiv für die Pflege und den Schutz des natürlichen und kulturellen Erbes der Biosphärenregion ein. Unsere traditionsreiche Laufveranstaltung wirkt identitätsstiftend nach innen und imagebildend nach außen. Über 1700 Helfer aus 23 Vereinen unterstützen die Veranstaltung und präsentieren den Thüringer Wald“, betont Jürgen Lange als Präsident des GutsMuths Rennsteiglaufvereins.



Jürgen Lange (links), Präsident des GutsMuths-Rennsteiglaufvereins e.V. und Jörg Voßhage, Leiter des UNESCO-Biosphärenreservats Thüringer Wald freuen sich über die Partnerschaft.

Kontakt und Infos:

Rennsteiglauf Sportmanagement & Touristik GmbH,
Schmiedefeld am Rennsteig,
Ruppachstraße 1a, 98528 Suhl
www.rennsteiglauf.de

Gemeinsam für nachhaltige Sportveranstaltungen

- der Rennsteiglauf führt mitten durch das UNESCO-Biosphärenreservat Thüringer Wald und bietet auf abgestimmten Wegen Einblicke in die schützenswerte Natur- und Kulturlandschaft

- Umweltzonen an den Versorgungsstellen und Müllsammelaktionen
- Rennsteiglauf autofrei: breites Shuttle-System im Ticket inklusive
- Einbindung Thüringer Erzeuger bei Ausschank und Speiseangebot und kurze Lieferketten
- Reduzierung des Verbrauchs an Broschüren: Von Print zu Web

- Sensibilisierung der Läufer für einen bewussten Umgang mit der Natur des Thüringer Waldes
- Mehrweg statt Einweg, Papier statt Plastikbecher an der Strecke
- Rennsteiglauf CO2 Ausgleich durch Neupflanzungen von Bäumen
- Wasser und Energie werden bewusst und sparsam verwendet

Partner
Biosphärenreservat
Thüringer Wald

Warum Partner werden?

- eine gemeinsame Stimme für die Region
- enge Zusammenarbeit: Verwaltung Biosphärenreservat Thüringer Wald und Partner, offen für alle Branchen
- Qualitätssiegel für Umweltbewusstsein, Qualität, Service und Regionalität
- Entwicklung neuer Produkte und Aktionen
- Vernetzung und Austausch
- Stärkung regionaler Wirtschaftskreisläufe
- Weiterbildung und Informationen
- Einbindung in ein bundesweites Netzwerk über Nationale Naturlandschaften e. V., unseren Dachverband

Fotos: Verwaltung Biosphärenreservat

Partner-Netzwerk im Biosphärenreservat

Von Partner zu Partner – ein bundesweites Netzwerk

Nachhaltig genießen und entspannen

Die Natur mit anderen Augen sehen, auf Tuchfühlung mit einer Region gehen und dabei regionale Spezialitäten genießen – so geht Urlaub im Thüringer Wald! Die Partner des UNESCO-Biosphärenreservates stehen für entspannte Auszeiten und Genuss für die Sinne. Sie engagieren sich für den Erhalt und die Entwicklung dieser wunderbaren Landschaft und sind ausgezeichnet nach strengen Kriterien im Bereich Umwelt, Soziales, Regionalität und Qualität. Bundesweit setzen sich regional ansässige Betriebe und Einzelpersonen in den Naturparken, Nationalparken und Biosphärenreservaten für eine nachhaltige touristische Entwicklung ein. In 30 Initiativen bieten über 1.400 Partner nachhaltige Angebote für Übernachtungen, Gastronomie, Handwerk, Naturerlebnisse und vieles mehr. Die Biosphären-Partner im Thürin-

ger Wald sind gut miteinander vernetzt und zeichnen sich durch eine stattliche Vielfalt an touristischen Angeboten aus – natürlich nachhaltig und regional.

Das Partner-Netzwerk

Gemeinsam mit den Partnern verwirklichen wir Ziele bzw. Inhalte der Modellregion „Mensch und Biosphäre“ und füllen sie Stück für Stück mit Leben. Durch die Vernetzung und durch eine öffentlichkeitswirksame Außendarstellung soll die Wertschöpfung für jeden Einzelnen und für die Region insgesamt erhöht werden. Wir wünschen uns gemeinsame Aktionen, eine kreative Zusammenarbeit sowie eine Förderung der Identifikation mit dem besonderen Naturraum, in dem wir leben. Dabei unterstützen und bestärken wir unsere Partner, neue nachhaltige Wege zu gehen und das Biosphärenreservat attraktiv, qualitativ hochwertig und

zunehmend zukunftsfähig zu gestalten.

Werden Sie Biosphären-Partner

Die Vergabe des Zertifikats erfolgt auf Antrag und nach Prüfung der Kriterien durch einen Vergaberat, der aus Fachvertreter*innen aus den Bereichen Nachhaltigkeit, Naturschutz, Tourismus, Land- und Forstwirtschaft, Bildung für nachhaltige Entwicklung, Mobilität, Handwerk sowie Gastronomie/Hotellerie besteht.

Kontakt und Infos:

Anke Mämpel

Naturraum- und Regionalmanagement
Telefon: 0361 573924616
E-Mail: anke.mämpel@nnl.thueringen.de

Klimafreundlich unterwegs: Mit Bus und Bahn zum Rennsteig

Das UNESCO-Biosphärenreservat ist – im Rahmen einer Kooperation von Umweltverbänden mit der Deutschen Bahn – seit vielen Jahren als „Fahrtziel Natur“-Gebiet anerkannt.

Klimafreundlich unterwegs zu sein ist ein zunehmendes Bedürfnis der Gesellschaft – die Natur dankt es. Im Thüringer Wald können Besucher bequem per Bus und Bahn an- bzw. abreisen. Während des Aufenthaltes steht ein umfangreiches Netz an öffentlichen Verkehrsmitteln zur Verfügung.

Rennsteig-Ticket

– Das Plus für Übernachtungsgäste
In zahlreichen Urlaubsorten des UNESCO-Biosphärenreservates haben Übernachtungsgäste täglich die Möglichkeit, mit Rennsteig-Bussen (an Wochenend- und Feiertagen mit

dem RennsteigShuttle) unterwegs zu sein – und dies ganz ohne zusätzliche Entrichtung eines Entgeltes. So macht klimafreundliche Mobilität Spaß! Und so funktioniert's: Die Gästekarte mit integriertem Rennsteig-Ticket ist Ihr Fahrchein. Sie erhalten diesen automatisch bei der Anreise in folgenden Erholungsorten: Altenfeld, Frankenhain, Gehlberg, Großbreitenbach, Manebach, Neustadt a.R., Gießübel, Schönbrunn, Frauenwald, Masserberg, Schmiedefeld a.R. und Stützerbach. Auch in anderen Orten ist die Gästekarte erhältlich – fragen Sie einfach bei Ihrem Vermieter nach. Ein weiterer Pluspunkt: In der Karte ist außerdem die Thüringer Wald Card mit vielen Vorteilen in Freizeiteinrichtungen und Museen enthalten.

www.thueringer-waldcard.de

Fahrpläne und Infos unter:
www.rennsteig-ticket.de



2018 wurde die Region mit dem Fahrtziel Natur-Award ausgezeichnet. Gewürdigt wird die Verbindung von nachhaltigem Tourismus und umweltfreundlicher Mobilität.

www.fahrtziel-natur.de



Informationszentrum Biosphärenreservat

Ausstellung „Lebendige Stille – natürlich!“

Schmiedefeld am Rennsteig
Brunnenstraße 1
täglich geöffnet

Wälder, Wiesen, Moore
und Bäche entdecken

Audio-Guides in Englisch oder für
Menschen mit Seheinschränkung

Rangerwanderungen und
Familienprogramme

